



## Kanalisationsanschlussgesuch

### 1.1 Bauherrschaft

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
 Strasse Nr. \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_  
 PLZ Ort \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

### 1.2 Grundeigentümer / -in (gemäss Grundbuchauszug) **identisch mit Bauherrschaft**

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
 Strasse Nr. \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_

### 1.3 Projektverfasser / -in **identisch mit Bauherrschaft**

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
 Strasse Nr. \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_

### 2. Bauvorhaben (Mehrfachnennungen möglich)

Vorhaben  Neubau  Um-/Anbau  Abbruch  Zweckänderung  Projektänderung

Nutzung  Wohnen  Gewerbe  Dienstleistung  Industrie  Andere

Kurzbeschreibung \_\_\_\_\_

### 3. Lage

Strasse, Nr., bzw. Flurname \_\_\_\_\_  
 Grundstücknr. (GB Nr.) \_\_\_\_\_ Baurechtnummer \_\_\_\_\_  
 Versicherungsnr. (VS Nr.) \_\_\_\_\_ Grundstücksfläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
 Nutzungszone \_\_\_\_\_ Höhenlage OK EG \_\_\_\_\_ m.ü.M \_\_\_\_\_

### 4. Grunddaten

Anzahl offene PW Abstellplätze \_\_\_\_\_  
 Anzahl PW Garagenplätze \_\_\_\_\_  
 Grösse Vorplatz / Waschplatz \_\_\_\_\_

### 5. Abwasserbeseitigung – fett markierte Varianten erfordern eine Bewilligung durch den Kanton

Schmutzwasser  Anschluss an Kanalisation  **Einleiten in geschlossene Grube**  
 Abwasserpumpe  
 Mineralölabscheider  
 Fettabscheider  
 Platz- / Dachwasser  Versickerung oberflächlich  **Einleiten in Gewässer**  
 Einleiten in Versickerungsanlage  **Versickerung bei Industrie-/  
Gewerbebauten**  
 Anschluss Kanalisation  **Versickerung ausserhalb Bauzone**  
 Mindergefälle  Nein  Ja → Begründung beilegen



Durchleitung durch  Nein  
Drittgrundstücke

Ja → GB Nr. \_\_\_\_\_

→ Einverständnis (Unterschrift)  
des Grundeigentümers beilegen

### 6. Besonder Abwässer

Welche Wasser gefährdenden Flüssigkeiten werden verwendet? Wie sollen sie vorbehandelt bzw. beseitigt werden?

---



---

### 7. Bemerkungen

---



---

### 8. Beilage Kanalisationsanschlussgesuch

*dreifach bzw. doppelt gemäss Art. 58 BauG: für gewerbliche und landwirtschaftliche Bauten zusätzlicher Plansatz beilegen*

**Amtl. Situationsplan/Katasterkopie**

→ Vermessungsamt

Masstab 1:500 mit Lage der öffentlichen und privaten Kanalisation und Sohlenhöhe der Anschlussleitung.

**Kanalisationspläne**

Masstab 1:100 oder 1:50 mit Sohlenkoten, Höhenkoten der Böden im untersten Gebäudegeschoss in m.ü.M., Lichtweite, Gefälle und Material der Grundleitung, Anfallstellen mit genauer Bezeichnung der Apparateart und -anzahl.

**Längenprofile private Grundleitung / Grundstücksanschlussleitung**

Masstab 1:100 oder 1:50 von öffentlicher Kanalisation bis zum entferntesten Anschlusspunkt mit zugehörigen Gebäudehöhen und Darstellung der Rückstauenebene aus der öffentlichen Kanalisation mit Höhenangabe gemäss GEP.

---



---

### 9. Zustelladresse für die Kanalisationsbewilligung (nur Einfachnennung möglich)

Bauherrschaft

Projektverfasser

### 10. Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen hiermit die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen und Angaben.

Ort und Datum

Bauherrschaft

Grundeigentümer/-in  
(oder Vollmacht beilegen)

Projektverfasser/-in

---